

BlackRock Asset Management Deutschland AG

iShares®
by BLACKROCK®

**Jahresbericht zum 30. April 2018
für das Sondervermögen**

iShares MDAX® UCITS ETF (DE)

Original

Inhaltsverzeichnis

Hinweis und Lizenzvermerk	3
Ergänzende Angaben für Anleger in Österreich, Frankreich, Großbritannien und der Schweiz	4
Bericht des Vorstands	5
iShares MDAX® UCITS ETF (DE)	6
Tätigkeitsbericht des Fondsmanagements	6
Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE)	7
Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG (InvStG vor 01.01.2018)	22
Verwaltung und Verwahrstelle	23

Hinweis

Die in diesem Bericht genannten Sondervermögen sind Fonds nach deutschem Recht. Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf der Basis des zurzeit gültigen Prospekts und der Anlagebedingungen, ergänzt durch den jeweiligen letzten Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Die in deutscher Sprache erstellten Jahres- und Halbjahresberichte wurden ins Englische übersetzt.

Rechtlich bindend ist allein die deutsche Fassung.

Lizenzvermerk

Rechtliche Informationen

Die deutschen iShares Fonds, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind Sondervermögen, die dem deutschen Kapitalanlagegesetzbuch unterliegen. Diese Fonds werden von BlackRock Asset Management Deutschland AG verwaltet und von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht reguliert.

Für Anleger in Deutschland

Die Verkaufsprospekte der in Deutschland aufgelegten Fonds sind in elektronischer Form und Druckform kostenlos bei der BlackRock Asset Management Deutschland AG, Lenbachplatz 1, 80333 München erhältlich, Tel: +49 (0) 89 42729 – 5858, Fax: +49 (0) 89 42729 – 5958, info@iShares.de.

Risikohinweise

Der Anlagewert sämtlicher iShares Fonds kann Schwankungen unterworfen sein und Anleger erhalten ihren Anlagebetrag möglicherweise nicht zurück. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung und bietet keine Garantie für einen Erfolg in der Zukunft. Anlagerisiken aus Kurs- und Währungsverlusten sowie aus erhöhter Volatilität und Marktkonzentration können nicht ausgeschlossen werden.

Index-Haftungsausschlüsse

MDAX® ist eine eingetragene Marke der Deutsche Börse AG.

© 2018 BlackRock, Inc. Sämtliche Rechte vorbehalten. BLACKROCK, iSHARES, BLACKROCK SOLUTIONS, ALADDIN, LIFEPAATH, SO WHAT DO I DO WITH MY MONEY, INVESTING FOR A NEW WORLD, und BUILT FOR THESE TIMES sind eingetragene und nicht eingetragene Handelsmarken von BlackRock, Inc. oder ihren Niederlassungen in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

Ergänzende Angaben für Anleger in Österreich, Frankreich, Großbritannien und der Schweiz

Bei der jeweiligen Zahl- bzw. Vertriebsstelle sind die entsprechenden Verkaufsprospekte inkl. Anlagebedingungen, Jahres- und Halbjahresberichte kostenlos erhältlich.

Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich:

UniCredit Bank Austria AG
Schottengasse 6-8
1010 Wien, Österreich

Steuerlicher Vertreter in Österreich:

Ernst & Young
Wagramer Str. 19
1220 Wien, Österreich

Zahl- und Vertriebsstelle in Frankreich:

BNP Paribas Securities Services
20, BD. des Italiens
75009 Paris, Frankreich

Facility Agent in Großbritannien:

BlackRock Advisors (UK) Limited
12 Throgmorton Avenue
London EC2N 2DL
Großbritannien

Zahlstelle in der Schweiz:

State Street Bank International GmbH, München, Zweigniederlassung Zürich
Beethovenstraße 19
8027 Zürich, Schweiz

Vertreter in der Schweiz:

BlackRock Asset Management Schweiz AG
Bahnhofstrasse 39
8001 Zürich, Schweiz

Der Prospekt, die wesentlichen Informationen für den Anleger (KIIDs), die Anlagebedingungen/Satzung und die Jahres- und Halbjahresberichte des Fonds können kostenlos und auf einfache Anfrage von dem Vertreter des Fonds in der Schweiz bezogen werden. Dies gilt auch für die Aufstellung der Käufe/Verkäufe.

Zusätzliche Angaben für Investoren im Ausland:

Wertentwicklung des Fonds der letzten drei Kalenderjahre:

31.12.2014 – 31.12.2015: +22,00%
31.12.2015 – 31.12.2016: +6,34%
31.12.2016 – 31.12.2017: +17,14%

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die BlackRock Asset Management Deutschland AG blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2017 zurück. Private und institutionelle Investoren haben weiter in wachsender Zahl in börsengehandelte Indexfonds (ETFs) investiert. iShares erzielte im Zeitraum Januar bis Dezember 2017 Nettomittelzuflüsse in Höhe von 40,6 Milliarden US-Dollar (Quelle: BlackRock Global ETP Landscape, Stand Dezember 2017) in der gesamten EMEA-Region. Unter der Marke iShares ist BlackRock weltweit Marktführer bei ETFs.

Zum 30. April 2018 betrug das verwaltete Volumen der gegenwärtig 54 in Deutschland aufgelegten iShares Fonds 45,3 Milliarden Euro. Die BlackRock Asset Management Deutschland AG ist damit die fünftgrößte deutsche Publikumsfondsgesellschaft (Quelle: Bundesverband Investment und Asset Management e.V.). Der vorliegende Jahresbericht informiert Sie detailliert über die Entwicklung unserer Indexfonds.

Das ETF-Angebot von iShares umfasst derzeit 335 in Deutschland zugelassene Fonds. Dies ermöglicht Investoren einen einfachen und diversifizierten Zugang zu einer Vielzahl von weltweiten Märkten und Anlageklassen. Rund ein Sechstel dieser börsengehandelten Indexfonds ist in Deutschland aufgelegt und am „(DE)“ im Fondsnamen erkennbar.

Institutionelle und private Investoren schätzen iShares ETFs nicht nur als Portfolio-Bausteine, um eigene Anlageideen umzusetzen. Mit zunehmender Verbreitung der Fonds steigt auch die Nachfrage nach ETF-basierten Versicherungslösungen, ETF-Sparplänen und vermögensverwaltenden Produkten auf ETF-Basis. Vor diesem Hintergrund haben wir gemeinsam mit starken Partnern Modelle konzipiert, die Anlegertypen mit unterschiedlichen Chance-Risiko-Profilen Vorschläge für geeignete Vermögensaufstellungen bieten. Dazu gehörten im abgelaufenen Jahr 2017 die Entwicklung von Musterportfolios für Banken, verschiedene Online-Broker und Anbieter digitaler Vermögensverwaltungsangebote, so genannter „Robo Advisors“.

Am 11. April 2000 notierten mit dem iShares DJ Euro STOXX 50 (mittlerweile: iShares EURO STOXX 50 UCITS ETF (Dist) und dem iShares DJ STOXX 50 (mittlerweile iShares STOXX Europe 50 UCITS ETF) die ersten börsengehandelten Indexfonds an der Deutschen Börse. Mit deren Listing hat sich die europäische Investmentlandschaft nachhaltig verändert. Vor allem die hohe Liquidität, Effizienz und Transparenz von ETFs haben Anlegern neue Möglichkeiten im Portfoliomanagement eröffnet. Heute gibt es in Europa über 2.300 ETFs, die in 22 Ländern von 43 Anbietern erhältlich sind.

Im europäischen ETF-Markt ist iShares als Anbieter der ersten Stunde unverändert hervorragend positioniert. Wir investieren weiter in exzellenten Service und Produkte, die den Bedürfnissen unserer Kunden gerecht werden. Mit der kontinuierlichen und innovativen Erweiterung unseres Angebots wollen wir unsere Marktführerschaft weiter ausbauen. Zu den strategischen Wettbewerbsvorteilen der iShares ETFs gehören hohe Marktliquidität, enge Bid/Ask Spreads sowie eine hohe Genauigkeit bei der Indexnachbildung.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website www.iShares.de oder rufen Sie uns gerne an unter +49 (0) 89 42729 - 5858.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine weiterhin partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Ihr Vorstand der BlackRock Asset Management Deutschland AG



Alexander Mertz

Harald Klug

Peter Scharl

Dirk Schmitz

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Tätigkeitsbericht des Fondsmanagements

Anlageziele und Anlagepolitik

Das Sondervermögen iShares MDAX® UCITS ETF (DE) ist ein börsengehandelter Indexfonds (Exchange Traded Fund, ETF), der möglichst genau die Wertentwicklung des MDAX® Index abbildet. Der Index bildet 50 deutsche Aktiengesellschaften sowie in Deutschland tätige ausländische Unternehmen aus klassischen Industriebereichen mit mittelgroßer Marktkapitalisierung ab, die im Prime Standard der Börse Frankfurt gelistet sind und nach Marktkapitalisierung und Handelsumsatz kleiner als die DAX® Werte sind. Die Marktkapitalisierung stellt das Produkt aus dem aktuellen Kurs der Aktie und der Gesamtzahl der Aktien eines Unternehmens dar. Das Sondervermögen investiert direkt in die im Index enthaltenen Wertpapiere entsprechend ihrer Gewichtung im Index und hält einen möglichst geringen Liquiditätsanteil. Zur Replizierung des Index investiert das Sondervermögen im Rahmen eines passiven Investmentansatzes direkt in die im Index enthaltenen Wertpapiere entsprechend ihrer Gewichtung im Index.

Struktur des Sondervermögens im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraums

Der Duplizierungsgrad des Fonds verglichen mit dem Benchmarkindex lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 99,999%. Mittelzuflüsse während der Berichtsperiode wurden ebenfalls entsprechend der Gewichtung der Aktien im Index angelegt. Dividenden werden im Fonds angesammelt. Der Fonds darf Wertpapierleihegeschäfte durchführen. Das Sondervermögen iShares MDAX® UCITS ETF (DE) ist ein thesaurierender Fonds, bei dem die im vergangenen Geschäftsjahr zugeflossenen Dividenden reinvestiert wurden. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Transaktionen mit Aktien, die aufgrund von Indexveränderungen, Kapitalmaßnahmen und der Rücknahme von Anteilscheinen durchgeführt wurden. Indexveränderungen, die vom Indexanbieter veröffentlicht wurden, wurden im Fonds direkt nachvollzogen.

Neuaufnahme	
Grand City Properties S.A. Actions au Porteur EO-,10	LU0775917882
METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE000BFB0019
ProSiebenSat.1 Media SE Namens-Aktien o.N.	DE000PSM7770
Aroundtown SA Inhaber-Aktien EO -,01	LU1673108939
Rocket Internet SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A12UKK6

Löschung	
Bilfinger SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005909006
RATIONAL AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007010803
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006062144
Steinhoff Internatl Hldgs N.V. Aandelen op naam EO -,50	NL0011375019
Südzucker AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007297004

Wesentliche Risiken und Ereignisse im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiko

Um das Anlageziel, eine möglichst genaue Abbildung der Wertentwicklung des MDAX® Index im Berichtszeitraum zu realisieren, wurde ein ausschließlich passiver Investmentansatz verfolgt. Daher wurden im Rahmen der Fondsmanagementaktivitäten, die dieses Sondervermögen betrafen, keine Risiken aktiv gesteuert bzw. eingegangen. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum dem allgemeinen sowie dem spezifischen, aus Einzeltiteln resultierenden Marktpreisrisiko. Im gesamten Berichtszeitraum wurde die durch den Indexanbieter vorgegebene Einzeltitelselektion innerhalb des Anlageuniversums deutscher Aktien umgesetzt. Damit unterlag das Sondervermögen einem hohen Marktpreisrisiko.

Währungsrisiko

Das Sondervermögen investierte im Berichtszeitraum gemäß den Indexvorgaben in Euro notierte Aktien. Es lag somit für Euro-Anleger kein Währungsrisiko vor.

Liquiditätsrisiko

Die Veräußerbarkeit der im Sondervermögen gehaltenen Vermögenswerte war jederzeit gegeben, somit war das Liquiditätsrisiko als gering zu bewerten.

Operationelles Risiko

Das Management von operationellen Risiken für das Sondervermögen erfolgt im Rahmen des Risikomanagementsystems der BlackRock Asset Management Deutschland AG. Geschäftsbereiche bzw. -prozesse, die für dieses Sondervermögen maßgeblich sind und welche durch die BlackRock Asset Management Deutschland AG an externe Unternehmen ausgelagert wurden, unterliegen einem Outsourcing-Controlling Prozess innerhalb der BlackRock Asset Management Deutschland AG. Hierzu zählen die Auslagerung der Fondsbuchhaltung an die State Street Bank International GmbH, München, sowie die konzerninterne Auslagerung des Trade Management Prozesses an BlackRock Investment Management (UK) Limited, London. Für dieses Sondervermögen wesentliche Prozesse und damit verbundene operationelle Risiken unterliegen einem Prozess zur regelmäßigen Identifikation, Analyse und Überwachung von operationellen Risiken. Werden die operationellen Risiken schlagend, so werden diese Ereignisse unverzüglich in einer Risikodatenbank zur angemessenen Dokumentation und Analyse erfasst sowie Maßnahmen zur Verminderung der operationellen Risiken eingeleitet und umgesetzt.

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE)
für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Vermögensübersicht zum 30.04.2018

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	2.290.421.870,37	100,04
1. Aktien	2.289.402.661,96	100,00
Deutschland	1.950.952.970,08	85,21
Luxemburg	104.598.198,72	4,57
Niederlande	233.851.493,16	10,21
2. Forderungen	977.913,96	0,04
3. Bankguthaben	41.294,45	0,00
II. Verbindlichkeiten	-960.220,55	-0,04
Sonstige Verbindlichkeiten	-960.220,55	-0,04
III. Fondsvermögen	2.289.461.649,82	100,00

1) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Vermögensaufstellung zum 30.04.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.04.2018	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens ²⁾
Wertpapiervermögen								2.289.402.661,96	100,00
Börsengehandelte Wertpapiere								2.289.402.661,96	100,00
Aktien								2.289.402.661,96	100,00
Aareal Bank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005408116		STK	691.106	221.992	187.428 EUR	41,480	28.667.076,88	1,25
Airbus SE Aandelen op naam EO 1	NL0000235190		STK	2.402.913	783.804	1.417.798 EUR	97,320	233.851.493,16	10,21
alstria office REIT-AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0LD2U1		STK	1.812.261	737.284	395.308 EUR	12,460	22.580.772,06	0,99
Aroundtown SA Inhaber-Aktien EO -,01	LU1673108939		STK	7.638.056	7.775.154	137.098 EUR	6,620	50.563.930,72	2,21
Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006766504		STK	437.313	154.411	86.943 EUR	74,120	32.413.639,56	1,42
Axel Springer SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0005501357		STK	582.997	164.556	143.763 EUR	67,850	39.556.346,45	1,73
Brenntag AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1DAHH0		STK	1.675.729	477.486	393.708 EUR	47,520	79.630.642,08	3,48
CECONOMY AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0007257503		STK	1.875.926	1.057.360	963.537 EUR	9,296	17.438.608,10	0,76
CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005470306		STK	629.465	239.553	134.371 EUR	38,840	24.448.420,60	1,07
Deutsche EuroShop AG Namens-Aktien o.N.	DE0007480204		STK	588.515	202.829	141.907 EUR	29,800	17.537.747,00	0,77
Deutsche Pfandbriefbank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0008019001		STK	1.242.117	427.851	289.779 EUR	13,440	16.694.052,48	0,73
Deutsche Wohnen SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0HN5C6		STK	3.824.659	1.092.534	901.189 EUR	39,140	149.697.153,26	6,54
Dürr AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005565204		STK	284.437	81.790	67.575 EUR	82,480	23.460.363,76	1,02
Evonik Industries AG Namens-Aktien o.N.	DE000EVNK013		STK	1.726.548	522.425	436.128 EUR	29,480	50.898.635,04	2,22
Fielmann AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005772206		STK	275.050	79.796	66.037 EUR	68,100	18.730.905,00	0,82
Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005773303		STK	428.866	122.425	100.644 EUR	80,400	34.480.826,40	1,51
FUCHS PETROLUB SE Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N.	DE0005790430		STK	802.433	227.146	187.028 EUR	44,540	35.740.365,82	1,56
GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006602006		STK	1.961.374	571.265	573.430 EUR	32,410	63.568.131,34	2,78
Gerresheimer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0LD6E6		STK	366.985	100.620	83.203 EUR	67,600	24.808.186,00	1,08
Grand City Properties S.A. Actions au Porteur EO-,10	LU0775917882		STK	1.179.247	1.319.440	140.193 EUR	20,000	23.584.940,00	1,03
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215		STK	693.133	215.082	180.426 EUR	116,600	80.819.307,80	3,53
HELLA GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE000A13SX22		STK	508.783	148.153	126.830 EUR	51,250	26.075.128,75	1,14
HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006070006		STK	209.426	58.522	47.973 EUR	151,600	31.748.981,60	1,39
HUGO BOSS AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1PHFF7		STK	714.553	217.351	181.608 EUR	77,800	55.592.223,40	2,43
innogy SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2AADD2		STK	1.533.509	445.531	391.487 EUR	36,530	56.019.083,77	2,45
Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0006219934		STK	559.728	159.330	126.087 EUR	35,040	19.612.869,12	0,86
K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien o.N.	DE000KSAG888		STK	2.209.868	613.645	503.152 EUR	24,410	53.942.877,88	2,36
KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KGX8881		STK	771.710	263.514	167.092 EUR	69,300	53.479.503,00	2,34
KRONES AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006335003		STK	176.544	50.409	41.339 EUR	106,400	18.784.281,60	0,82
LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005470405		STK	950.815	262.361	315.446 EUR	61,560	58.532.171,40	2,56
LEG Immobilien AG Namens-Aktien o.N.	DE000LEG1110		STK	729.559	217.259	180.758 EUR	95,540	69.702.066,86	3,04
LEONI AG Namens-Aktien o.N.	DE0005408884		STK	377.188	103.234	84.351 EUR	52,060	19.636.407,28	0,86
METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N. ³⁾	DE000BFB0019		STK	1.943.825	3.880.254	1.936.429 EUR	12,015	23.355.057,38	1,02
MTU Aero Engines AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0D9PT0		STK	601.999	172.895	134.208 EUR	143,000	86.085.857,00	3,76
NORMA Group SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1H8BV3		STK	367.874	104.752	86.383 EUR	60,950	22.421.920,30	0,98
OSRAM Licht AG Namens-Aktien o.N.	DE000LED4000		STK	1.114.080	458.910	208.101 EUR	47,770	53.219.601,60	2,32
ProSiebenSat.1 Media SE Namens-Aktien o.N.	DE000PSM7770		STK	2.643.371	2.690.814	47.443 EUR	30,100	79.565.467,10	3,48
Rheinmetall AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007030009		STK	495.077	138.886	112.005 EUR	108,650	53.790.116,05	2,35
Rocket Internet SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A12UKK6		STK	912.923	929.310	16.387 EUR	24,280	22.165.770,44	0,97
RTL Group S.A. Actions au Porteur o.N.	LU0061462528		STK	446.144	137.695	117.981 EUR	68,250	30.449.328,00	1,33
Salzgitter AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006202005		STK	440.741	120.430	98.387 EUR	45,570	20.084.567,37	0,88
Schaeffler AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St. o.N.	DE000SHA0159		STK	1.977.500	571.494	474.991 EUR	12,865	25.440.537,50	1,11
STADA Arzneimittel AG Namens-Aktien o.N.	DE0007251803		STK	254.586	124.420	552.665 EUR	83,840	21.344.490,24	0,93
Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0007493991		STK	289.746	83.025	65.539 EUR	60,750	17.602.069,50	0,77
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000SYM9999		STK	1.408.713	391.368	320.920 EUR	67,100	94.524.642,30	4,13
TAG Immobilien AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0008303504		STK	1.691.455	540.499	410.926 EUR	17,490	29.583.547,95	1,29

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.04.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens ²⁾
Talanx AG Namens-Aktien o.N.	DE000TLX1005		STK	611.775	186.456	155.838 EUR	37,380	22.868.149,50	1,00
Uniper SE Namens-Aktien o.N.	DE000UNSE018		STK	2.234.343	646.840	553.999 EUR	25,670	57.355.584,81	2,51
Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000WCH8881		STK	173.181	84.023	75.353 EUR	149,500	25.890.559,50	1,13
Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000ZAL1111		STK	1.669.199	677.400	349.297 EUR	42,750	71.358.257,25	3,12
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								41.294,45	0,00
Bankguthaben								41.294,45	0,00
EUR-Guthaben								41.258,83	0,00
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH			EUR	41.258,83		%	100,000	41.258,83	0,00
Nicht-EU/EWR-Währungen								35,62	0,00
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH			ZAR	537,30		%	100,000	35,62	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände								977.913,96	0,04
Quellensteuerrückerstattungsansprüche			ZAR	536.018,29				35.538,24	0,00
Forderungen aus Wertpapiergeschäften			EUR	942.375,72				942.375,72	0,04
Sonstige Verbindlichkeiten								-960.220,55	-0,04
Verwaltungsvergütung			EUR	-939.188,66				-939.188,66	-0,04
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-21.031,89				-21.031,89	-0,00
Fondsvermögen							EUR	2.289.461.649,82	100,00
Anteilwert							EUR	222,71	
Umlaufende Anteile							STK	10.280.000	

2) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

Erläuterungen zu Wertpapier-Darlehen

Gattungsbezeichnung			Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR		
				befristet	unbefristet	gesamt
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen						
METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE000BFB0019	STK	500.000	0,00	6.007.500,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			EUR	0,00	6.007.500,00	6.007.500,00

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Wertpapiere					
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Bilfinger SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005909006	STK	59.911	395.572	
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006062144	STK	783.856	1.820.450	
RATIONAL AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007010803	STK	6.197	42.524	
Steinhoff Internatl Hldgs N.V. Aandelen op naam EO -,50	NL0011375019	STK	6.613.733	33.983.790	
Südzucker AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007297004	STK	209.516	970.962	

Nichtnotierte Wertpapiere

Aktien					
STADA Arzneimittel AG z.Verkauf eing.Namens-Aktien	DE000A2GS5A4	STK	440.000	440.000	

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					31.476
Basiswert(e):					
MDAX Performance-Index					

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):

Gattungsbezeichnung	Volumen in 1.000
Unbefristet	
	EUR 604.359

Basiswerte:

Airbus SE Aandelen op naam EO 1 (NL0000235190), Bilfinger SE Inhaber-Aktien o.N. (DE0005909006), Deutsche EuroShop AG Namens-Aktien o.N. (DE0007480204), Dürr AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0005565204), Fielmann AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0005772206), GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0006602006), Gerresheimer AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000A0LD6E6), HELLA GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N. (DE000A13SX22), HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0006070006), Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N. (DE0006219934), K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien o.N. (DE000KSAG888), KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000KGX8881), KRONES AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0006335003), METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N. (DE000BFB0019), MTU Aero Engines AG Namens-Aktien o.N. (DE000A0D9PT0), NORMA Group SE Namens-Aktien o.N. (DE000A1H8BV3), Rocket Internet SE Inhaber-Aktien o.N. (DE000A12UKK6), Salzgitter AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0006202005), Steinhoff Internatl Hldgs N.V. Aandelen op naam EO -,50 (NL0011375019), Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N. (DE0007493991), Südzucker AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0007297004), TAG Immobilien AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0008303504), Uniper SE Namens-Aktien o.N. (DE000UNSE018), Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000WCH8881), Zalando SE Inhaber-Aktien o.N. (DE000ZAL1111), alstria office REIT-AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000A0LD2U1)

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	40.244.707,37
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	5.341.425,79
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	25,88
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und -Pensionsgeschäften	EUR	399.442,57
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-801.213,82
Summe der Erträge	EUR	45.184.387,79
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-5.570,07
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-11.613.281,51
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.862.638,79
Summe der Aufwendungen	EUR	-13.481.490,37
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	31.702.897,42
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	186.395.669,96
2. Realisierte Verluste	EUR	-156.686.993,68
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	29.708.676,28
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	61.411.573,70
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	31.830.833,69
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	7.000.210,66
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	38.831.044,35
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	100.242.618,05

Entwicklung des Sondervermögens

			2017/2018
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 2.164.887.964,20
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-11.278.058,40
2. Zwischenausschüttungen	EUR		-7.773.420,39
3. Mittelzufluss/Mittelabfluss (netto)	EUR		44.961.690,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	492.845.444,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-447.883.754,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-1.579.143,64
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		100.242.618,05
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	31.830.833,69	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	7.000.210,66	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		2.289.461.649,82

Aufgrund der deutschen Investmentsteuerreform wurden die bis zum Kalenderjahresende 2017 aufgelaufenen ordentlichen Erträge je Fonds zum 31.12.2017 aus steuerrechtlicher Sicht thesauriert. Die daraus resultierende, aus dem Fonds abgeführte Steuerliquidität wird aus Transparenzgründen als „Zwischenausschüttung“ dargestellt.

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar	EUR	218.098.567,38	21,21
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	61.411.573,70	5,97
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁴⁾	EUR	156.686.993,68	15,24
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	218.098.567,38	21,22

4) Zuführung in Höhe der realisierten Verluste des Geschäftsjahres.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2017/2018	EUR	2.289.461.649,82	222,71
2016/2017	EUR	2.164.887.964,20	214,77
2015/2016	EUR	1.605.089.382,23	177,36
2014/2015	EUR	1.484.307.547,33	181,01

Anhang

Angaben nach der Derivateverordnung:

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gem. der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Angaben beim Einsatz von Wertpapier-Darlehen gem. § 37 Abs. 2 DerivateV:

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:	EUR	6.007.500,00
--	-----	--------------

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

UniCredit Bank AG

		Wertpapier-Kurswert in EUR
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen gewährten Sicherheiten:	EUR	6.764.665,20
davon:		
Aktien		6.764.665,20

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE)
für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Anhang

Sonstige Angaben

Anzahl umlaufende Anteile und Wert eines Anteils am Berichtsstichtag gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 KARBV

Anteilwert	EUR	222,71
Umlaufende Anteile	STK	10.280.000

Angaben zum Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 KARBV

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Sämtliche Wertpapiere: Schlusskurse des jeweiligen Bewertungstages

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Berichtszeitraumes sowie zum Berichtsstichtag grundsätzlich auf Basis handelbarer Börsenkurse.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die Bewertung von Bankguthaben und bestehenden Forderungen erfolgt zum aktuellen Nennwert. Die bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.04.2018

Südafrikanische Rand	(ZAR)	15,08286 = 1 Euro (EUR)
----------------------	-------	-------------------------

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 KARBV

Gesamtkostenquote gemäß § 101 Abs. 2 KAGB: 0,51%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Zudem fiel aufgrund der **Zusatzerträge aus Wertpapier-Darlehensgeschäften** eine Vergütung in Höhe von 0,0066% p.a. des durchschnittlichen Nettoinventarwertes an.

Erfolgsabhängige oder eine zusätzliche Verwaltungsvergütung gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 a) KARBV

In der Verwaltungsvergütung sind enthalten:

a) Pauschale Vergütung aus Leihe-Erträgen:	EUR	149.790,99
--	-----	------------

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von 0,50% p.a. auf Basis des durchschnittlichen Nettoinventarwertes vereinbart. Mit dieser Pauschalgebühr sind die Leistungen der Gesellschaft, insbesondere die Kosten für die Tätigkeit der Verwahrstelle für die gesetzlich geforderten Drucke, Versendungen und Veröffentlichungen im Zusammenhang mit dem Sondervermögen und für die Prüfung des Berichts, abgegolten. Davon entfallen bezogen auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert 0,0072% p.a. auf die Verwahrstelle und 0,0743% p.a. auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige). Die Gesellschaft zahlt keine Vergütungen an Vermittler.

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) Kosten, die im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten),
- b) Bankübliche Depotgebühren, ggf. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland sowie damit im Zusammenhang stehende Steuern,
- c) Kosten, die im Zusammenhang mit der laufenden Kontoführung entstehen,
- d) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens,
- e) Kosten für die Information der Anleger des Sondervermögens mittels eines dauerhaften Datenträgers, mit Ausnahme der Kosten für Informationen bei Fondsverschmelzungen.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Geleistete Vergütungen und erhaltene Rückvergütungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 c) KARBV

Im Berichtszeitraum 01.05.2017 bis 30.04.2018 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft BlackRock Asset Management Deutschland AG für das Sondervermögen iShares MDAX® UCITS ETF (DE) keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen.

Angaben zu den sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 e) KARBV

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von EUR 1.862.638,79 setzen sich wie folgt zusammen:

a) Depotgebühren:	EUR	269.811,35
b) Übriger Aufwand:	EUR	22.180,72
c) Körperschaftsteuer auf dt. Dividenden	EUR	1.570.646,72

Angaben zu den Transaktionskosten gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV

Die im Berichtszeitraum gezahlten **Transaktionskosten** gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV beliefen sich auf EUR 33.796,30.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt EUR 0,00.

Angaben für Indexfonds gem. § 16 Abs. 2 KARBV

Höhe des Tracking Errors zum Ende des Berichtszeitraums gem. § 16 Abs. 2 Nr. 1 KARBV 0,16 Prozentpunkte

Da für die jüngere Historie höhere Performancedifferenzen ausgewiesen wurden, lag der realisierte Tracking Error höher als erwartet. Der Grund für die erhöhten Differenzen ist ein zeitlicher Unterschied der Umsetzung einer Kapitalmaßnahme zwischen Index und Fonds.

Die Aktie der Stada AG (ISIN DE0007251803) war im August 2017 in ein Übernahmeverfahren durch Nidda Healthcare involviert. Dabei wurde die Kapitalmaßnahme im Fonds im Vergleich zum Index an unterschiedlichen Stichtagen umgesetzt. Durch die Preisdifferenz zwischen der Umtauschaktien STADA Arzneimittel AG z.Verkauf eing.Namens-Aktien (ISIN DE000A2GS5A4) im Fonds zur Stada Stammaktie STADA Arzneimittel AG Namens-Aktien o.N. (ISIN DE0007251803) ergaben sich Performanceunterschiede.

Höhe der Annual Tracking Difference -0,74 Prozentpunkte

Der MDAX® Performanceindex erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 5,33%. Unter Berücksichtigung von Kosten, Ausschüttungen und Steuern erzielte der iShares MDAX® UCITS ETF (DE) im selben Zeitraum eine Wertentwicklung von 4,59%.

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die nachstehenden Angaben beziehen sich auf die Vergütungsrichtlinien der BlackRock-Gruppe („BlackRock“) in ihrer für die BlackRock Asset Management Deutschland AG (der „Manager“) maßgeblichen Fassung. Die Angaben erfolgen im Einklang mit der Richtlinie 2009/65/EG zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“) in der jeweils insbesondere durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 (die „Richtlinie“) geänderten Fassung und den von der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde herausgegebenen „Guidelines on sound remuneration policies under the UCITS Directive and AIFMD“.

Die OGAW-Vergütungsrichtlinie von BlackRock (die „OGAW-Vergütungsrichtlinie“) gilt für die im Einklang mit der Richtlinie als Manager von OGAW-Fonds zugelassenen EWR-Unternehmen in der BlackRock-Gruppe und wird die Erfüllung der Anforderungen von Artikel 14b der Richtlinie sicherstellen.

Der Manager hat die OGAW-Vergütungsrichtlinie verabschiedet, die nachstehend zusammengefasst ist.

Rolle der Vergütungsausschüsse

Die Vergütungsregulierungsstruktur von BlackRock EMEA umfasst mehrere Stufen einschließlich (a) des Management Development and Compensation Committees („MDCC“) (welches der globale und unabhängige Vergütungsausschuss für BlackRock, Inc. und all seine Tochtergesellschaften, einschließlich des Vorstands, ist) und (b) des Verwaltungsrats von BlackRock, Inc. (der „Verwaltungsrat“). Diese Gremien sind für die Festlegung der Vergütungsrichtlinien des Managers zuständig.

a) MDCC

Zu den Hauptzwecken des MDCC gehören unter anderem:

- die Überwachung:
 - der Vergütungsprogramme für Führungskräfte von BlackRock;
 - der Versorgungspläne für die Mitarbeiter von BlackRock; und
 - aller sonstigen eventuell gelegentlich von BlackRock aufgestellten Vergütungspläne, als deren Verwalter der MDCC angesehen wird;
- die Überprüfung und Erörterung der Vergütungsausführungen und -analyse im jährlichen Proxy Statement von BlackRock, Inc. mit der Geschäftsleitung sowie die Genehmigung des MDCC-Berichts zur Aufnahme in das Proxy Statement;
- die Überprüfung, Bewertung und Erstellung von Berichten und Empfehlungen für den Verwaltungsrat von BlackRock, Inc. („der Verwaltungsrat von BlackRock, Inc.“) gemäß der Talententwicklungs- und Nachfolgeplanung, wobei der Schwerpunkt auf der Leistungsanerkennung und Nachfolgeregelung auf den höchsten Führungsebenen liegt; und
- in Übereinstimmung mit den geltenden britischen und europäischen Vorschriften und Richtlinien als Vergütungsausschuss für die in EMEA angesiedelten BlackRock-Unternehmen zu fungieren.

Das MDCC engagiert direkt seinen eigenen unabhängigen Vergütungsberater, die Semler Brossy Consulting Group LLC, die in keiner Beziehung zur BlackRock, Inc. oder zum Verwaltungsrat der BlackRock, Inc. steht, die ihre Fähigkeit beeinträchtigen würde, das MDCC unabhängig zu Vergütungsangelegenheiten zu beraten.

Der Verwaltungsrat von BlackRock, Inc. hat bestimmt, dass alle Mitglieder des MDCC im Sinne der Börsenzulassungsstandards der New York Stock Exchange (NYSE), die vorschreiben, dass jedes Mitglied einen Standard für „nicht angestellte Verwaltungsratsmitglieder“ erfüllen muss, „unabhängig“ sind.

Das MDCC hat im Jahr 2017 10 Sitzungen abgehalten. Die Statuten des MDCC sind auf der Website von BlackRock, Inc. (www.blackrock.com) in englischer Sprache verfügbar.

Durch ihre regelmäßigen Überprüfungen bleibt das MDCC weiterhin mit BlackRocks Vergütungspolitik und -Ansatz zufrieden.

b) Der Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat hat die Aufgabe, die Einhaltung der für den Vorstand und alle identifizierten Mitarbeiter geltenden OGAW-Vergütungsrichtlinien sicherzustellen.

Der Verwaltungsrat (durch unabhängige Überprüfungen der relevanten Kontrollfunktionen) bleibt weiterhin mit der Umsetzung der OGAW-Vergütungsrichtlinien in ihrer Anwendung auf den Vorstand und deren identifizierten Mitarbeiter zufrieden.

Entscheidungsfindungsprozess

Vergütungsentscheidungen für Mitarbeiter werden einmal pro Jahr im Januar im Anschluss an das Ende des Performancejahrs getroffen. Zu diesem Zeitpunkt können die Ergebnisse für das Gesamtjahr neben sonstigen nichtfinanziellen Zielvorgaben berücksichtigt werden. Das Rahmenwerk für Vergütungsentscheidungen ist zwar an die finanzielle Performance geknüpft, bei der Festlegung der individuellen Vergütung werden jedoch in erheblichem Umfang Ermessensentscheidungen getroffen, die auf der Erzielung strategischer und operativer Ergebnisse und sonstigen Erwägungen wie z. B. Management- und Führungskompetenzen basieren.

Zur Festlegung der jährlichen Leistungsprämien werden keine festen Formeln aufgestellt und keine festen Benchmarks herangezogen. Bei der Festlegung konkreter individueller Vergütungsbeträge wird eine Reihe von Faktoren einschließlich nichtfinanzieller Zielvorgaben und der allgemeinen finanziellen und Anlageergebnisse berücksichtigt. Diese Ergebnisse werden insgesamt ohne spezifische Gewichtung betrachtet, und es besteht kein unmittelbarer Zusammenhang zwischen einzelnen Performancekennzahlen und der jährlichen Leistungsprämie. Die an einer oder mehrerer Personen gewährten variablen Vergütungen für ein bestimmtes Performancejahr können auch Null betragen.

Jährliche Leistungsprämien werden aus einem Bonuspool zugeteilt.

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Das Volumen des geplanten Bonuspools einschließlich Bar- und Aktienleistungen wird vom MDCC über das gesamte Jahr hinweg überprüft und der letztendliche Gesamtbonuspool wird nach dem Jahresende bestätigt. Im Rahmen dieser Überprüfung erhält das MDCC im Laufe des Jahres tatsächliche und geplante Finanzdaten sowie endgültige Daten zum Jahresende. Zu den Finanzdaten, die das MDCC erhält und erwägt, gehören unter anderem die Plan-Gewinn- und Verlustrechnung für das laufende Jahr und sonstige Finanzkennzahlen im Vergleich zu Vorjahresergebnissen und dem Budget für das laufende Jahr. Das MDCC berücksichtigt darüber hinaus sonstige Kennzahlen zur finanziellen Performance von BlackRock (z. B. die Nettozuflüsse zum verwalteten Vermögen und das Anlageergebnis) sowie Informationen zu den Marktbedingungen und Vergütungsniveaus von Konkurrenzunternehmen.

Das MDCC erwägt regelmäßig Empfehlungen der Geschäftsleitung in Bezug darauf, welcher prozentuale Anteil des Betriebsergebnisses vor Auszahlung der Leistungsprämien im Laufe des Jahres für den Baranteil des gesamten jährlichen Bonuspools abgegrenzt und als Vergütungsaufwand ausgewiesen wird (der „Abgrenzungssatz“). Das MDCC kann den Abgrenzungssatz für den Baranteil des gesamten jährlichen Bonuspools im Laufe des Jahres auf der Grundlage seiner Überprüfung der vorstehend beschriebenen Finanzinformationen ändern. Das MDCC wendet keine bestimmte Gewichtung oder Formel auf die Informationen an, die es bei der Bestimmung des Volumens des Gesamtbonuspools oder der Abgrenzungen für den Baranteil des Gesamtbonuspools berücksichtigt.

Nach dem Abschluss des Performancejahrs bestätigt das MDCC den endgültigen Bonuspoolbetrag.

Im Rahmen des Überprüfungsprozesses zum Jahresende berichten die Abteilungen Operational Risk und Regulatory Compliance dem Ausschuss zu sämtlichen Aktivitäten, Vorfällen oder Ereignissen, die bei Vergütungsentscheidungen erwägenswert sind.

Einzelne Mitarbeiter sind nicht an der Festlegung ihrer eigenen Vergütung beteiligt.

Kontrollfunktionen

Die einzelnen Kontrollfunktionen (Enterprise Risk, Legal & Compliance und Internal Audit) haben ihre eigenen Organisationsstrukturen, die vom Geschäftsbereich unabhängig sind. Die Leiter der einzelnen Kontrollfunktionen sind entweder Mitglieder des Global Executive Committee, des globalen Führungsgremiums von BlackRock oder sie haben eine Berichtspflicht gegenüber dem Verwaltungsrat von BlackRock Group Limited, der Muttergesellschaft von allen in EMEA beaufsichtigten BlackRock-Stellen, einschließlich des Vorstands, ist.

Bonuspools für die einzelnen Funktionen werden unter Bezugnahme auf die Performance der einzelnen Funktionen festgelegt. Die Vergütung der führenden Mitarbeiter von Kontrollfunktionen unterliegt der unmittelbaren Aufsicht des Ausschusses.

Zusammenhang zwischen Bezahlung und Leistung

Es besteht eine klare und klar definierte Philosophie der leistungsabhängigen Vergütung sowie Vergütungsprogramme, die darauf ausgelegt ist, die nachstehend ausgeführten zentralen Ziele zu erreichen:

- die Ergebnisse von BlackRock angemessen unter Aktionären und Mitarbeitern aufzuteilen;
- das Anziehen, Binden und Motivieren von Mitarbeitern, die erhebliche Beiträge zum langfristigen Erfolg des Unternehmens leisten können;
- das Ausrichten der Interessen führender Mitarbeiter an denen der Aktionäre, indem Aktien der BlackRock, Inc. als erheblicher Bestandteil der jährlichen und langfristigen Leistungsprämien zugeteilt werden;
- die Kontrolle der Fixkosten durch die Sicherstellung, dass der Vergütungsaufwand parallel zur Rentabilität schwankt;
- das Verknüpfen eines erheblichen Anteils der Gesamtvergütung eines Mitarbeiters mit der finanziellen und operativen Performance des Unternehmens sowie mit der Kursentwicklung seiner Stammaktien;
- das Abhalten vom Eingehen übermäßiger Risiken; und
- die Gewährleistung, dass Kundeninteressen kurzfristig, mittelfristig und/oder langfristig nicht negativ durch die Vergütung beeinflusst werden.

Die Förderung einer leistungsorientierten Kultur ist von der Fähigkeit abhängig, die Performance klar und konsequent anhand von Zielvorgaben, Werten und Verhaltensweisen zu messen. Führungskräfte verwenden eine Bewertungsskala mit 5 Punkten zur allgemeinen Beurteilung der Leistung eines Mitarbeiters und die Mitarbeiter nehmen außerdem eine Selbsteinschätzung vor. Die endgültige Gesamtbeurteilung wird bei der jährlichen Leistungsbeurteilung jedes Mitarbeiters besprochen. Die Mitarbeiter werden auf der Grundlage der Art und Weise beurteilt, auf die die Leistung erzielt wird, sowie auf der Grundlage der absoluten Leistung.

Im Einklang mit der Philosophie der leistungsabhängigen Vergütung werden Bewertungen verwendet, um zwischen einzelnen Leistungsbeiträgen zu differenzieren und diese zu entlohnen - diese bestimmen jedoch nicht die Vergütung. Vergütungsentscheidungen sind Ermessensentscheidungen und werden im Rahmen des Vergütungsprozesses zum Jahresende getroffen.

Bei der Festlegung der Höhe der Vergütung werden weitere Faktoren sowie die individuelle Leistung berücksichtigt, wozu die folgenden Faktoren gehören können:

- die Performance des Managers, der vom Manager verwalteten Fonds und/oder des jeweiligen Funktionsbereichs;
- für den einzelnen Mitarbeiter relevante Faktoren; Beziehungen zu Kunden und Kollegen; Kooperation; Kompetenzen; eventuelle Disziplinarangelegenheiten; und vorbehaltlich eventueller maßgeblicher Richtlinien die Auswirkungen maßgeblicher Fehlzeiten auf den Beitrag zum Unternehmen;
- die Steuerung des Risikos innerhalb der für die Kunden von BlackRock geeigneten Risikoprofile;
- strategische geschäftliche Anforderungen einschließlich der Absichten in Bezug auf die Mitarbeiterbindung;
- Marktdaten; und
- die Wesentlichkeit für das Unternehmen.

Ein primärer Produktaspekt ist das Risikomanagement, und während die Mitarbeiter für eine starke Performance bei der Verwaltung ihrer Kundenanlagen vergütet werden, müssen sie das Risiko innerhalb der für ihre Kunden angemessenen Risikoprofile steuern. Daher werden Mitarbeiter nicht für riskante Transaktionen außerhalb festgelegter Parameter belohnt. Die Vergütungspraktiken bieten keine unangemessenen Anreize zur kurzfristigen Planung oder für kurzfristige finanzielle Gewinne, sie belohnen keine unangemessenen Risiken und bieten ein angemessenes Gleichgewicht zwischen den zahlreichen und erheblichen mit dem Geschäft der Anlageverwaltung, des Risikomanagements und der Beratung verbundenen Risiken.

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Das Vergütungsmodell umfasst ein Grundgehalt, das vertraglich festgelegt ist, und einen Bonus, bezüglich dessen Ermessensfreiheit besteht.

BlackRock setzt ein jährliches Bonussystem nach eigenen Ermessensspielräumen ein. Es können zwar alle Mitarbeiter für einen Bonus in Frage kommen, es besteht jedoch keine vertragliche Verpflichtung zur Zuteilung eines Bonus an einen bestimmten Mitarbeiter. Beim Treffen von Ermessensentscheidungen in Bezug auf die Zuteilung eines Bonus können die vorstehend (unter der Überschrift „Zusammenhang zwischen Bezahlung und Leistung“) aufgeführten Faktoren zusätzlich zu sonstigen Angelegenheiten berücksichtigt werden, die beim Treffen von Ermessensentscheidungen im Laufe des Performancejahrs relevant werden.

Diskretionäre Bonuszuteilungen an sämtliche Mitarbeiter einschließlich der Mitglieder der Geschäftsleitung unterliegen einer Richtlinie, die bestimmt, dass die in bar und in Aktien ausgezahlten Anteile zusätzlichen Erdienungs-/Verfallsbedingungen unterliegen. Die Anzahl der zugeteilten Aktien unterliegt während des Erdienungszeitraums weiteren Anpassungen auf Grund der Veränderung des Aktienkurses der BlackRock, Inc. Bei höheren jährlichen Vergütungen wird ein größerer Anteil in Aktien ausgezahlt. Das MDCC hat diesen Ansatz im Jahr 2006 eingeführt, um die Mitarbeiterbindung und die Ausrichtung des Vergütungspakets an den Interessen der Aktionäre für die maßgeblichen Mitarbeiter einschließlich der Mitglieder der Geschäftsleitung erheblich zu steigern. Der aufgeschobene Aktienanteil wird in den drei auf die Zuteilung folgenden Jahren in gleichmäßigen Raten ausgezahlt.

Zusätzlich zum vorstehend beschriebenen diskretionären Jahresbonus erfolgen Aktienzuteilungen aus dem „Partner Plan“ und dem „Targeted Equity Award Plan“ an ausgewählte Mitglieder der oberen Führungsebene, um eine stärkere Verknüpfung mit den zukünftigen Unternehmensergebnissen herzustellen. Diese langfristigen Leistungsprämien wurden individuell eingerichtet, um bedeutende Anreize für eine anhaltende Performance für einen mehrjährigen Zeitraum zu bieten, wobei der Umfang der Rolle, die geschäftliche Erfahrung und die Führungskompetenzen des jeweiligen Mitarbeiters berücksichtigt werden.

Ausgewählte Mitglieder der oberen Führungsebene können performanceabhängige, aktienbasierte Zuteilungen aus dem „BlackRock Performance Incentive Plan“ („BPIP“) erhalten. Zuteilungen aus dem BPIP haben einen dreijährigen Performancezeitraum auf der Grundlage einer Messung der bereinigten operativen Marge* und des organischen Umsatzwachstums**. Die Bestimmung des Auszahlungsbetrags erfolgt auf der Grundlage des Erfolgs von BlackRock im Vergleich zu angestrebten finanziellen Ergebnissen am Ende des Performancezeitraums. Die Höchstzahl von Aktien, die zugeteilt werden kann, beträgt 165 % der Prämie, wenn beide Kennzahlen die vorab festgelegten finanziellen Zielvorgaben erreichen. Es werden keine Aktien zugeteilt, wenn die finanzielle Performance von BlackRock bezüglich beider vorgenannten Kennzahlen unterhalb einer vorab festgelegten Performanceschwelle liegt. Diese Kennzahlen wurden ausgewählt, da sie den über Marktzyklen hinweg fortbestehenden Shareholder Value erfassen.

Eine eingeschränkte Anzahl von Mitarbeitern im Anlagebereich bekommt einen Teil ihres diskretionären Jahresbonus (wie vorstehend beschrieben) als aufgeschobene Barzahlungen zugeteilt, die nominell die Anlage in ausgewählten vom jeweiligen Mitarbeiter verwalteten Produkten nachbilden. Diese Zuteilungen sollen das Anlagepersonal an den Anlagerenditen der von ihnen verwalteten Produkte ausrichten, indem ihre Vergütung von diesen Produkten abhängig aufgeschoben wird. Kunden und externe Gutachter bevorzugen zunehmend Produkte, bei denen Kerninvestoren über erhebliche eigene Anlagen ein erhebliches Eigeninteresse haben.

Identifizierte Mitarbeiter

Die OGAW-Vergütungsrichtlinie regelt den Prozess, der verwendet wird, um Mitarbeiter als „identifizierte Mitarbeiter“ zu identifizieren. Hierbei handelt es sich um Mitarbeiterkategorien des Managers einschließlich der oberen Führungsebene, Risikoträger, Kontrollfunktionen und sonstiger Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, die in die Vergütungsspanne der oberen Führungsebene und Risikoträger fällt, deren professionelle Aktivitäten erhebliche Auswirkungen auf die Risikoprofile des Managers oder der von ihm verwalteten Fonds haben.

Die Liste der identifizierten Mitarbeiter wird regelmäßig überprüft, wobei insbesondere beim Eintreten der folgenden Ereignisse eine förmliche Überprüfung erfolgt:

- organisatorische Änderungen;
- neue Geschäftsinitiativen;
- Änderungen der Listen der Funktionen mit erheblichem Einfluss;
- Änderungen der Stellenbeschreibung; und
- Änderungen der aufsichtsrechtlichen Leitlinien.

Numerische Offenlegung der Vergütung

Der Manager ist nach der Richtlinie verpflichtet, numerische Angaben der Vergütung offenzulegen. Diese Angaben werden in Übereinstimmung mit BlackRocks Interpretation der derzeit zur Verfügung stehenden regulatorischen Leitlinien für die numerische Offenlegung der Vergütung gemacht. Aufgrund von Entwicklungen der Markt- oder regulatorischen Praxis, behält sich BlackRock das Recht vor, entsprechende Änderungen an der Art und Weise vorzunehmen, in der die numerische Offenlegung der Vergütung berechnet wird. Werden solche Änderungen vorgenommen, kann dies zu Unterschieden zwischen den Offenlegungen eines Fonds im Vergleich zwischen dem aktuellen und dem Vorjahr, oder im Vergleich zu Offenlegungen anderer BlackRock -Fonds im selben Jahr, führen.

Die Offenlegung bezieht sich auf (a) die Mitarbeiter des Managers, (b) die Mitglieder des Vorstands und (c) Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil des Managers oder des Fonds haben.

Alle Personen, die in der aggregierten Darstellung enthalten sind, werden in Übereinstimmung mit BlackRocks Vergütungspolitik für ihre Tätigkeit im entsprechenden BlackRock-Geschäftsbereich entlohnt. Da alle Mitarbeiter einer Reihe von Zuständigkeitsbereichen zugehören, wird nur der Teil der Vergütung für die Leistungen des Einzelnen in der aggregierten Darstellung gezeigt, die dem OGAW Geschäft des Managers zurechenbar ist.

* Bereinigte operative Marge: Wie in den externen Berichten von BlackRock, Inc. ausgewiesen, entspricht diese den bereinigten betrieblichen Erträgen geteilt durch die Gesamtumsatzerlöse ohne Vertriebs- und Anlegerbetreuungsaufwendungen und Abschreibungen aufgeschobener Provisionen.

** Organisches Umsatzwachstum: Entspricht dem Nettobetrag der neu erzielten Gebühren zuzüglich des Nettobetrags der neuen im Laufe des Jahres erzielten Aladdin-Umsätze (in Dollar).

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Die Mitarbeiter und die Geschäftsleitung des Managers erbringen in der Regel Dienstleistungen sowohl für OGAW als auch andere (nicht-OGAW) Fonds und andere Kunden und Geschäftsbereiche des Managers sowie der breiteren BlackRock-Gruppe. Die offengelegten Zahlen bilden jedoch eine Summe jenes Teils der individuellen Vergütung des betreffenden Mitarbeiters, die nach einer objektiven Aufteilungsmethode, die das Multi-Service-Modell des Managers berücksichtigt, dem OGAW Geschäft des Managers zuzurechnen ist. Dementsprechend sind die Zahlen nicht repräsentativ für eine tatsächliche Vergütung oder die Vergütungsstruktur des jeweiligen Mitarbeiters.

Die Gesamtsumme der vom Manager an seine Mitarbeiter für das OGAW-Geschäft des Managers in Bezug auf das am 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr des Managers betrug EUR 1,69 Mio. Diese Zahl setzt sich zusammen aus der Summe der festen Vergütung in Höhe von EUR 1,10 Mio. und der variablen Vergütung in Höhe von EUR 0,59 Mio. Diese Vergütung nach den oben beschriebenen Regularien erfolgte an insgesamt 22 Mitarbeiter.

Die Gesamtsumme der vom Manager an den Vorstand für das OGAW-Geschäft des Managers in Bezug auf das am 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr des Managers bezahlte Vergütung betrug EUR 0,56 Mio., und die an solche Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil des Managers oder des Fonds haben, betrug EUR 0,35 Mio..

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben gem. § 7 Nr. 9 d) KARBV

Erläuterung zur Berechnung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE)
für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Anhang

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Wertpapier-Leihe	
Verwendete Vermögensgegenstände	
absolut	6.007.500,00 EUR
in % des Fondsvermögens	0,26
Zehn größte Gegenparteien (absteigend)	
Name	UniCredit Bank AG
Bruttovolumen offene Geschäfte	6.007.500,00 EUR
Sitzstaat	Deutschland
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)	
Die Wertpapierleihekонтраhenten UniCredit Bank AG, London Branch und Credit Suisse Securities (Europe) Ltd unterliegen dem bilateralen Modell mit BlackRock. Die Wertpapierleihegeschäfte und die damit verbundene Besicherung mit den Kontrahenten Goldman Sachs International und Morgan Stanley Co International PLC werden unter Einschaltung eines Agenten getätigt (Tri-Party Modell).	
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
unbefristet	6.007.500,00 EUR
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten	
Art(en) der erhaltenen Sicherheiten	
Aktien	6.764.665,20 EUR
Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten	
Die Kapitalverwaltungsgesellschaft akzeptiert gegenwärtig bei Wertpapier-Darlehensgeschäften insbesondere folgende Vermögensgegenstände als Sicherheiten:	
Qualität	• Staatsanleihen mit einer maximalen Laufzeit von 10 Jahren folgender Staaten: Belgien, Deutschland, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz • Aktien folgender Indizes: AEX Index (Niederlande), ATX Index (Österreich), BEL 20 Index (Belgien), CAC All Share Index (Frankreich), CDAX Index (Deutschland), FTSE All Share Index (Großbritannien), FTSE MIB Index (Italien), HEX 25 Index (Finnland), Madrid General Index (Spanien), OMX Copenhagen 20 Index (Dänemark), OMX Stockholm 30 Index (Schweden), OBX Stock Index (Norwegen), PSI 20 Index (Portugal), SPI.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten	
CHF, EUR, GBP	
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
unbefristet	6.764.665,20 EUR
Ertrags- und Kostenanteile	
Fonds	
Ertragsanteil absolut	399.442,57 EUR
Ertragsanteil in % der Bruttoerträge	62,50
Kostenanteil absolut	149.790,99 EUR

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE)
für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Anhang

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenständen des Fonds	
	0,28
Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapier-Finanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps	
Name	Veolia Environnement S.A.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	628.270,50 EUR
Name	Société Générale S.A.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	607.556,00 EUR
Name	Sanofi S.A.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	556.466,40 EUR
Name	Deutsche Telekom AG
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	436.200,00 EUR
Name	Michelin et Cie S.C.p.A.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	371.200,00 EUR
Name	Valéo S.A.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	333.572,40 EUR
Name	L'Air Liquide S.A.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	318.359,10 EUR
Name	United Utilities Group PLC
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	265.513,81 EUR
Name	Randgold Resources Ltd.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	262.127,51 EUR
Name	Sky PLC
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	262.052,51 EUR

München, den 27. Juli 2018
 BlackRock Asset Management Deutschland AG

Alexander Mertz

Harald Klug

Jahresbericht für iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für den Berichtszeitraum vom 01.05.2017 bis 30.04.2018

Vermerk des Abschlussprüfers

An die BlackRock Asset Management Deutschland AG, München

Die BlackRock Asset Management Deutschland AG, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens iShares MDAX® UCITS ETF (DE) für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2017 bis 30. April 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2017 bis 30. April 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 03. August 2018

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Koch
Wirtschaftsprüfer

Rumpelt
Wirtschaftsprüfer

BlackRock Asset Management Deutschland AG				
Lenbachplatz 1				
80333 München				
iShares MDAX® UCITS ETF (DE)				
ISIN: DE0005933923				
Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG				
Geschäftsjahr vom 1. Mai 2017 bis 30. April 2018				
Ex-Tag der Thesaurierung: 2. Januar 2018				
§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat- vermögen	Betriebs- vermögen EStG	Betriebs- vermögen KStG
		EUR	EUR	EUR
		je Anteil	je Anteil	je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	2,6932166	2,6932166	2,6932166
1c)	In der Thesaurierung enthalten:			
1 c) aa)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG	-	2,6894056	0,0000000
1 c) cc)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke)	-	0,0000024	0,0000024
1 c) gg)	Einkünfte, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus An- und Verkauf ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c) hh)	in gg) enthaltene DBA-steuerfreie Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c) ii)	ausländische Einkünfte, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländische Quellensteuer nicht als Werbungskosten auf Fondsebene behandelt wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c) jj)	in ii) enthaltene ausländische Einkünfte i. S. d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 2 KStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG	-	0,0000000	0,0000000
	in ii) enthaltene Einkünfte aus ausländischen REITs	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c) kk)	in ii) enthaltene ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c) ll)	in kk) enthaltene ausländische Einkünfte i. S. d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 2 KStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	Bemessungsgrundlage für Kapitalertragssteuer	2,6932166	2,6932166	2,6932166
1 d) aa)	in d) enthaltene Erträge im Sinne des § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,0038110	0,0038110	0,0038110
1 d) bb)	in d) enthaltene inländische Dividenden und steuerpflichtige inländische Grundstückserträge	2,6894056	2,6894056	2,6894056
	davon aus inländischen REITs	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 d) cc)	in d) aa) enthaltene ausländische Dividenden, Veräußerungsgewinne, Stillhalterprämien und Termingeschäfte	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon aus ausländischen REITs	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	anrechenbare / abzugsfähige und fiktive ausländische Quellensteuer			
1 f) aa)	anrechenbare ausländische Quellensteuer, sofern nicht als Werbungskosten auf Fondsebene behandelt	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f) bb)	in aa) enthaltene anrechenbare Quellensteuer auf ausländische Einkünfte i. S. d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 2 KStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG	-	0,0000000	0,0000000
	in aa) enthaltene anrechenbare Quellensteuer auf ausländische REIT-Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f) cc)	abzugsfähige ausländischen Quellensteuer	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f) dd)	in cc) enthaltene abzugsfähige Quellensteuer auf ausländische Einkünfte i. S. d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 2 KStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG	-	0,0000000	0,0000000
1 f) ee)	fiktiv anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f) ff)	in ee) enthaltene fiktiv anrechenbare Quellensteuer auf ausländische Einkünfte i. S. d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 2 KStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 des KStG	-	0,0000000	0,0000000
1 g)	Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung (bei Immobilien)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	Saldo aus im Geschäftsjahr gezahlter und erstatteter Quellensteuer	0,0065095	0,0065095	0,0065095

Die ausschüttungsgleichen Erträge gelten zum 31. Dezember 2017 als zugeflossen

Verwaltung und Verwahrstelle

Verwaltungsgesellschaft

BlackRock Asset Management Deutschland AG
Lenbachplatz 1
80333 München

Grundkapital per 31.12.2017: 5 Mio. EUR

Haftendes Eigenkapital per 31.12.2017: 34,40 Mio. EUR

Gesellschafter

BlackRock Investment Management (UK) Limited

Geschäftsführung

Dirk Schmitz*
Vorstandsvorsitzender
Frankfurt

Alexander Mertz
Vorstand (Vorstandsvorsitzender in der Zeit vom 31.10.2017 bis 09.03.2018)
München

Harald Klug
Vorstand
München

Peter Scharl**
Vorstand
München

Christian Staub***
Vorstandsvorsitzender
München

Aufsichtsrat

Friedrich Merz (Vorsitzender)
Rechtsanwalt
Düsseldorf

Stephen Cohen****
BlackRock, Managing Director, Head of Sales EMEA iShares
London, UK

Stacey Mullin*****
BlackRock, Managing Director, COO EMEA
London, UK

Rachel Lord*****
BlackRock, Managing Director, Head of Sales EMEA iShares
London, UK

Patrick Olson*****
BlackRock, Managing Director, COO EMEA
London, UK

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München, Deutschland

Wirtschaftsprüfer

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Rosenheimer Platz 4
81669 München, Deutschland

(*) seit 09.03.2018

(**) seit 28.08.2017

(***) bis 31.10.2017

(****) seit 24.11.2017

(*****) seit 14.03.2018

(*****) bis 24.11.2017

(*****) bis 14.03.2018

The BlackRock logo, featuring the word "BLACKROCK" in a bold, white, sans-serif font, with a registered trademark symbol (®) to the upper right of the "K". It is set against a solid black rectangular background.

BLACKROCK®

BlackRock Asset Management Deutschland AG
Lenbachplatz 1
D-80333 München

Tel: +49 (0) 89 42729 - 5858
info@iShares.de
www.iShares.de